

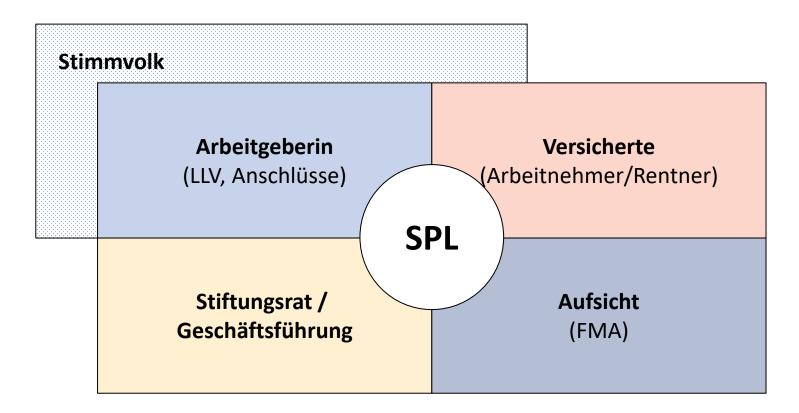
# Nachhaltige Ausrichtung der Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein

Informationsveranstaltung für Versicherte





# Perspektiven auf die Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein



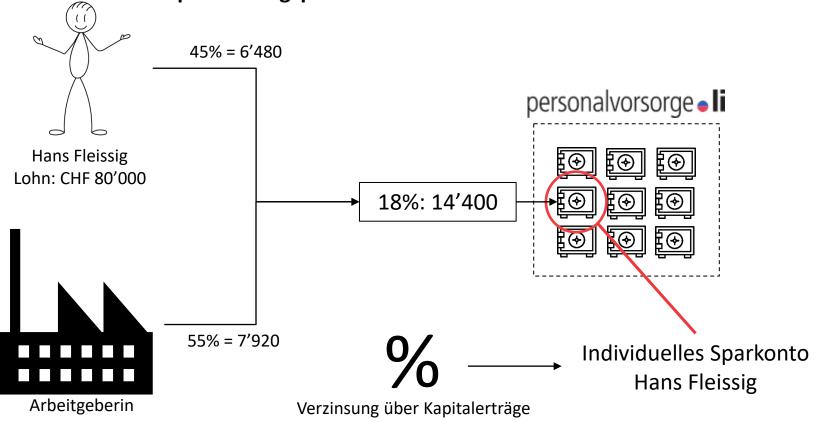


- 1. Wie funktioniert das Beitragsprimat?
- 2. Ausgangslage und Ziele
- 3. Massnahmenpaket
  - Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks
  - Optionale variable Rente
  - Ausfinanzierung der Rentner SPL
  - Umwandlung Darlehen in Eigenkapital
  - Erhöhung der Sparbeiträge
- 4. Was heisst das alles für mich?



## Wie funktioniert die Personalvorsorge?

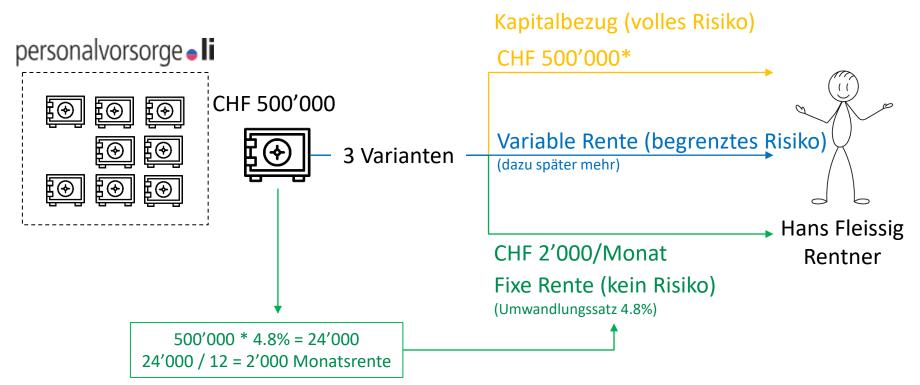
**Beispiel Beitragsprimat** 





## Wie funktioniert die Personalvorsorge?

### **Beispiel Beitragsprimat**





## Wie funktioniert die Personalvorsorge? Beispiel Leistungsprimat



Hans Fleissig Rentner

Leistungsversprechen

50.4% des letzten Lohns Fixe Rente (kein Risiko)



- 1. Wie funktioniert das Beitragsprimat?
- 2. Ausgangslage und Ziele
- 3. Massnahmenpaket
  - Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks
  - Optionale variable Rente
  - Ausfinanzierung der Rentner SPL
  - Umwandlung Darlehen in Eigenkapital
  - Erhöhung der Sparbeiträge
- 4. Was heisst das alles für mich?





## Ausgangslage per 31.12.2023

TZ 1.5 %

DG = 95.4 %

Rentner PVS (719)

Rentner SPL (485)

Aktivversicherte (3'437)



4'641 Personen



23 Betriebe



CHF 1'313'000'000



## Unerwünschte Umverteilungen in Höhe von CHF 102 Mio. seit 2014





## Beitrag der Versicherten und Rentnerinnen und Rentner in den Jahren 2014 bis 2024

Was?	Wer?	Betrag (CHF, rund)
Unerwünschte Umverteilung	Aktivversicherte	103'000'000
Solidaritätsbeiträge (AN-Anteil)	Aktivversicherte	18'000'000
Sicherungsbeiträge	Rentner PVS	11'000'000
Total		132'000'000

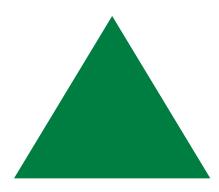


Die Aktivversicherten sowie die Rentnerinnen und Rentner haben in den letzten 10 Jahren einen grossen Anteil geleistet.



### Ziele der Massnahmen

1. Verhinderung von neuen unerwünschten Umverteilungen in der Zukunft



2. (Teilweise) Kompensation der bereits erfolgten unerwünschten Umverteilungen

3. Sicherung einer nachhaltigen Pensionsversicherung des Landes



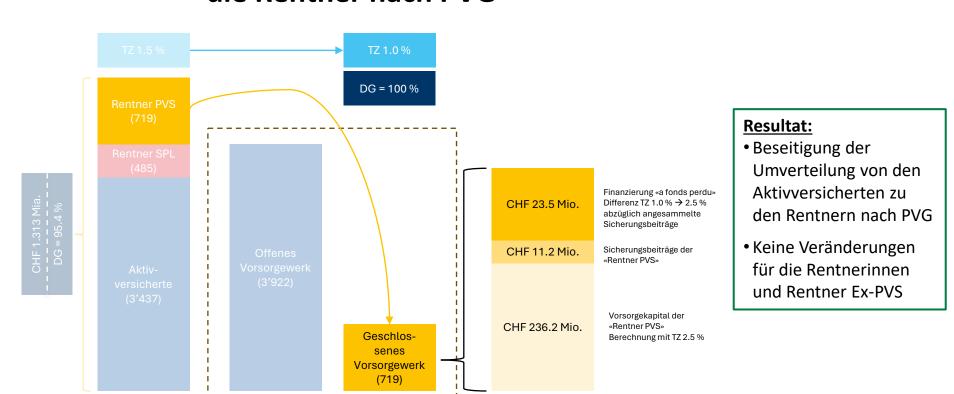
- 1. Wie funktioniert das Beitragsprimat?
- 2. Ausgangslage und Ziele
- 3. Massnahmenpaket
  - Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks
  - Optionale variable Rente
  - Ausfinanzierung der Rentner SPL
  - Umwandlung Darlehen in Eigenkapital
  - Erhöhung der Sparbeiträge
- 4. Was heisst das alles für mich?





SPL

## Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks für die Rentner nach PVG



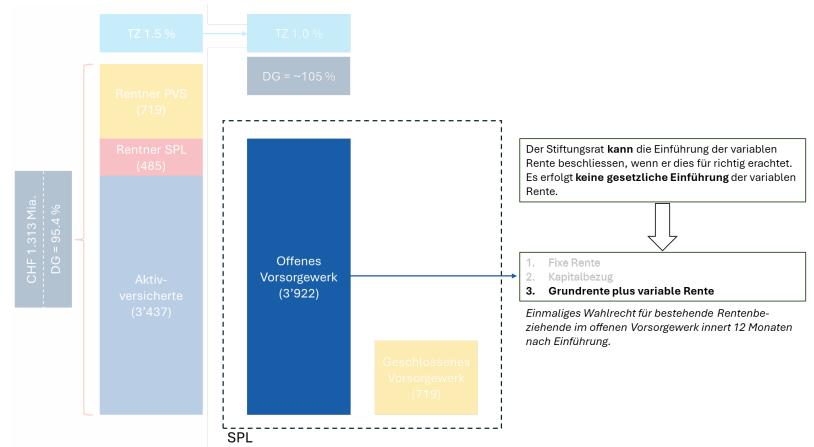


- 1. Wie funktioniert das Beitragsprimat?
- 2. Ausgangslage und Ziele
- 3. Massnahmenpaket
  - Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks
  - Optionale variable Rente
  - Ausfinanzierung der Rentner SPL
  - Umwandlung Darlehen in Eigenkapital
  - Erhöhung der Sparbeiträge
- 4. Was heisst das alles für mich?



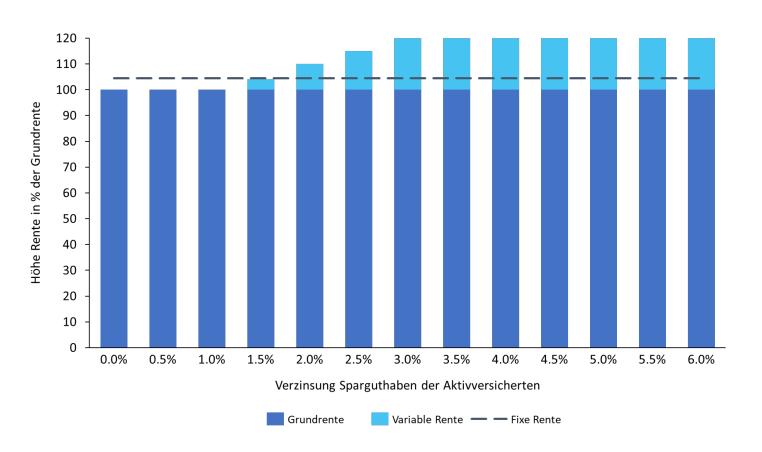


## Gesetzliche Ermöglichung einer variablen Rente





## Einführung einer variablen Rente





## Beispiel fixes/variables Rentenmodell



Monatsrente beim	Schlechtes Anlagejahr	Normales Anlagejahr	Gutes Anlagejahr	Durchschnitt über ganze Laufzeit
fixen Rentenmodell*	2′000	2′000	2′000	2′000
variablen Rentenmodell*	<b>1'900</b> Fix 1'900 Variabel 0	<b>2'000</b> Fix 1'900 Variabel 100	2'300 Fix 1'900 Variabel 400	<b>???</b> Fix 1'900 Variabel ?

<sup>\*</sup> Diese Beträge sind nur beispielhaft und dienen der Darstellung. Sie entsprechen nicht der effektiven Umsetzung.



- 1. Wie funktioniert das Beitragsprimat?
- 2. Ausgangslage und Ziele
- 3. Massnahmenpaket
  - Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks
  - Optionale variable Rente
  - Ausfinanzierung der Rentner SPL
  - Umwandlung Darlehen in Eigenkapital
  - Erhöhung der Sparbeiträge
- 4. Was heisst das alles für mich?





# Ausfinanzierung der bestehenden Renten im Beitragsprimat

#### **AUSGANGSLAGE**

- Die Senkung des technischen Zinssatzes von 2.5% auf 1.5% wurde von den Aktivversicherten der SPL getragen
- Dadurch wurde ein Grossteil der unerwünschten Umverteilung in Höhe von CHF 102 Mio. verursacht



#### **MASSNAHME**

Das Vorsorgekapital der Rentnerinnen und Rentner, welche nach dem 1.7.2014 in Rente gegangen sind, wird berechnet mit dem technischen Zinssatz von 1% durch die Arbeitgeberinnen ausfinanziert



#### **ERGEBNIS**

- Teilweise Kompensation der erfolgten unerwünschten Umverteilungen
- Dank einem Deckungsgrad von ca. 105% wird im offenen Vorsorgewerk eine Wertschwankungsreserve geschaffen



- 1. Wie funktioniert das Beitragsprimat?
- 2. Ausgangslage und Ziele

## 3. Massnahmenpaket

- Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks
- Optionale variable Rente
- Ausfinanzierung der Rentner SPL
- Umwandlung Darlehen in Eigenkapital
- Erhöhung der Sparbeiträge
- 4. Was heisst das alles für mich?





# Umwandlung der bestehenden Darlehen in Eigenkapital

	Nach Umwandlung Darlehen in Eigenkapital	Veränderung gegenüber heute	
Anlagekapital	1'313'000'000	=	
Eigenkapital	+93′500′000	<b>↑</b>	
Schulden	-93′500′000	$\downarrow$	
Deckungsgrad	95.4% → 102.5%	<b>↑</b>	

#### Auswirkungen Anschlüsse

- Ergebnisse werden nicht beeinflusst, da die Darlehen bereits wertberichtigt sind
- Liquidität wird nicht beeinflusst, weil die Mittel bereits 2014 geflossen sind

#### **Sonstige Auswirkungen**

- Konstruktionsfehler der bisherigen Lösung wird beseitigt
- SPL kann unbelastet weiterarbeiten



- 1. Wie funktioniert das Beitragsprimat?
- 2. Ausgangslage und Ziele

## 3. Massnahmenpaket

- Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks
- Optionale variable Rente
- Ausfinanzierung der Rentner SPL
- Umwandlung Darlehen in Eigenkapital
- Erhöhung der Sparbeiträge
- 4. Was heisst das alles für mich?





## Erhöhung der Sparbeiträge

## Massnahme: Die Sparbeiträge werden um 2% erhöht



Hans Fleissig Arbeitnehmer

Sparbeitrag	Abzug Arbeitnehmer (45%) pro Monat	Sparkapital nach 40 Jahren	Monatsrente
16%	480	626'000	2′503
18%	540	704'000	2′816
	+60 —		+313

#### **Annahmen:**

- Lohn: CHF 80'000/Jahr bzw. 6'150 CHF/Monat (konstant; 13 Löhne)
- Verzinsung: 1%
- 40 Jahre versichert
- Umwandlungssatz 4.8%



- 1. Wie funktioniert das Beitragsprimat?
- 2. Ausgangslage und Ziele
- 3. Massnahmenpaket
  - Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks
  - Optionale variable Rente
  - Ausfinanzierung der Rentner SPL
  - Umwandlung Darlehen in Eigenkapital
  - Erhöhung der Sparbeiträge
- 4. Was heisst das alles für mich?





### Aus Sicht der Aktivversicherten

Umverteilung zu Rentnern wird gestoppt



Hans Fleissig Arbeitnehmer

Neben der Möglichkeit des Kapitalbezugs und der fixen Verrentung neue Wahlmöglichkeit für eine variable Rente

Erhöhung der Sparbeiträge führt zu einer besseren Altersvorsorge

Mit einer «gesunden» SPL wird die Grundlage für eine angemessene Verzinsung des Vorsorgekapitals geschaffen

Probleme im Vorsorgewerk werden behoben

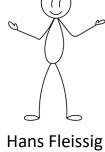




## Aus Sicht der Rentner SPL (Rentenantritt nach 2014)

Rente erfolgt in gleicher Höhe weiterhin von der SPL

Einmalige Möglichkeit für Wechsel in variable Rente



Hans Fleissi Rentner

Faktisch keine Änderung, aber einmalige neue Möglichkeit





# **Aus Sicht der Rentner Ex-PVS** (Rentenantritt vor 2014)

Rente erfolgt in gleicher Höhe weiterhin von der SPL...

... systematisch aber neu aus dem geschlossenen Vorsorgewerk

Sicherungsbeiträge entfallen ab Sommer 2024



Hans Fleissig Rentner

### Faktisch keine Änderung





## **Gesamtkosten/Kosten für das Land\***

MALIGE KOSTEN (Mio. CHF)  Land		Gesamt	
Kosten	liquiditätswirksam	Kosten	liquiditätswirksam
18.0	18.0	23.5	23.5
40.1	40.1	46.7	46.7
77.0	0.0	93.5	0.0
135.1	58.1	163.7	70.2
	Land		
Kosten	liquiditätswirksam		
1.9	1.9		
	18.0 40.1 77.0 <b>135.1</b> Kosten	Kosten         liquiditätswirksam           18.0         18.0           40.1         40.1           77.0         0.0           135.1         58.1           Land           Kosten         liquiditätswirksam	Kosten         liquiditätswirksam         Kosten           18.0         18.0         23.5           40.1         40.1         46.7           77.0         0.0         93.5           135.1         58.1         163.7           Land           Kosten         liquiditätswirksam

Die effektiven Kosten werden auf dem Abschluss der SPL per 31.12.2024 berechnet. Bei den oben gezeigten Beträgen handelt es sich um eine Hochrechnung.

TOTAL

<sup>\*</sup> Die Kosten beinhalten auch die Kosten für die Anschlüsse gemäss Art. 14 SBPVG sowie den Gemeindeanteil von rund CHF 6.9 Mio.



## **Ausblick**

- Zweite Lesung im Herbst 2024
- Geplantes Inkrafttreten per 1.1.2025